

An alle  
Jugendausschussmitglieder  
und  
Vereine mit Jugendarbeit des TT-Kreises Bochum

## **E i n l a d u n g**

zur Jugendleitersitzung am **Dienstag, 14. Mai 2019 um 18:00 Uhr**

in der Gaststätte „Hoppe´s Hotel Restaurant“, Stockumer Str. 6, 58453 Witten

## **T a g e s o r d n u n g**

1. Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung
2. Berichte des Jugendausschusses und anschließende Diskussion
3. Wahl eines Versammlungsleiters
4. Wahl des Kreisjugendwartes sowie weiterer Mitglieder des Kreisjugendausschusses
5. Diskussion und Entscheidungsfindung hinsichtlich der evtl. Einführung des „Braunschweiger Spielsystems“ in einzelnen Altersklassen (siehe auch Anlage)
6. Ehrung der Staffelsieger der Nachwuchs-Spielklassen auf Kreisebene (HR/RR)
7. Ehrung der Sieger in den Wettbewerben der Kreismannschaftsmeisterschaft
8. Ausblick auf die kommende Meisterschaftsspielzeit
9. Information über Beschlüsse des Kreisvorstandes
10. Verschiedenes

!!! An dieser Stelle der Hinweis auf den folgenden Beschluss der Kreisversammlung vom 22.05.2013:

„Die Meldung einer Mannschaft zum Spielbetrieb im Nachwuchsbereich (gleich welcher Spielklasse) verpflichtet den Verein zum Erscheinen an der Jugendleitersitzung im Anschluss an der Halbserie. Die Höhe der Strafe für das Nichterscheinen entspricht der Höhe der Strafe für das Nichterscheinen an der Kreissitzung.“ Derzeit beträgt die Strafhöhe € 10,-.

Stefan Bartnik  
komm. Jugendwart TT-Kreis Bochum

Anlagen: - Spielbericht-Formular „Braunschweiger System“ (als Diskussions-Grundlage)  
- Beschreibung Tätigkeitsfeld Kreisjugendwart/-ausschuss

## Tätigkeitsfeld Kreisjugendwart/ -ausschuss

Der Kreisjugendwart steht dem Kreisjugendausschuss (KJA) vor. Mitarbeiter für den KJA kann er jederzeit hinzu gewinnen und die verschiedenen Arbeitsfelder werden innerhalb des KJA aufgeteilt.

Der Kreisjugendwart ist stimmberechtigtes Mitglied des Kreisvorstandes des TT-Kreises Bochum sowie dessen Vertreter in Belangen des Nachwuchs-Spielbetriebes gegenüber dem Bezirk und Verband.

Die Tätigkeitsbereiche innerhalb des KJA sind wie folgt zu skizzieren:

Staffeleinteilung der Nachwuchs-Spielklassen vor Saisonbeginn:

- Sichtung der Vereinsmeldungen u. Gruppeneinteilungen
- Vergabe der Rasterzahlen zur Erstellung der Spielpläne
- Erstellung und Veröffentlichung der Spielpläne im Nachwuchs-Spielbetrieb in click-TT
- Überprüfung/Freigabe der von den Vereinen gemeldeten Mannschaftsaufstellungen
- Erstellung einer Aufstiegs-/Abstiegsregelung

Staffelleitung im laufenden Meisterschaftsspielbetrieb:

- Kontrolle und Abhaken der Spielberichte in click-TT (möglichst zeitnah)
- Spielwertung und Festlegung von Ordnungsstrafen sowie deren Weiterleitung an den Kreissportwart zur Veröffentlichung in den Kreismitteilungen vor einer jeweiligen Kreissitzung

Meldung des Direktaufsteigers in die Jungen-BezKl sowie weiterer Qualifikanten zu Aufstiegsspielen an den Bezirksjugendwart

Zuständigkeit für Kreismeisterschaften (KM):

- Erstellung der Ausschreibung in Zusammenarbeit mit dem Kreissportwart sowie dem Ausrichter
- Veröffentlichung der Quoten zu den Bezirksmeisterschaften (BM) an die Vereine
- Erteilung evtl. Freistellungen sowie Erstellung von Vorgaben für die Qualifikation zu den BM
- ggf. Mitwirkung an den Setzungslisten
- Meldungen zu den BM an den Bezirksjugendwart
- möglichst (zumindest zeitweise) Präsenz während der KM

### Organisation der Kreisranglisten-Wettbewerbe:

- Terminfindung und Festlegung von Meldefristen
- Suche nach Ausrichtern
- Erstellen des Turnierantrages in nuliga/click-TT
- Entgegennahme der Meldungen und Einspielen der Teilnehmerfelder in nuliga/click-TT
- Veröffentlichung der Quoten für den Bezirk an die Vereine des Kreises
- Entscheidung über evtl. Freistellungsanträge
- Turnierleitung in Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Ausrichter-Verein
- Gruppen-Auslosung am Turniertag (zumindest 1 Mitglied des KJA sollte während des Turniers stets zugegen sein)
- Nominierung und Weiterleitung der Spieler für die Bezirksebene

### Kreismannschaftsmeisterschaften (KMM) der A-/B-Schüler/innen:

- Terminfindung und Festlegung von Meldefristen sowie Spielmodus (Runden-Anzahl)
- Entgegennahme der Meldungen, Auslosung und Erstellung des Spielplanes in click-TT
- Prüfung der Spielberichte und Einstellung der weiteren Spielrunden in click-TT
- Weiterleitung der Kreisqualifikanten an den Bezirk

Erstellen eines jährlichen Rahmen-Terminplans für den Nachwuchsbereich auf Kreisebene auf Basis des Rahmenterminplans des WTTV bzw. Bezirks Arnsberg

Erstellen von Urkunden für die Staffelsieger sowie KMM-Sieger (Erhalt vom Kreissportwart ?)

Weiterleitung von Nachwuchs-Informationen des Bezirks bzw. WTTV an die Vereine des Kreises

Veröffentlichung von Rundschreiben/Info-E-mails an die Jugendleiter der Vereine des Kreises

Terminfindung/Einladung/Tagesordnung für die 2mal/Jahr stattfindende Jugendleitersitzung des Kreises und deren Leitung

Kurzberichte (schriftl. o. mündlich) aus dem Nachwuchs-Bereich zu den jeweiligen Kreissitzungen, insbesondere aber der Jahreshauptversammlung

Teilnahme an der (jährlichen) Sitzung des Kreisvorstandes

Teilnahme an der jährlichen Sitzung der Kreisjugendwarte des Bezirks Arnsberg

Teilnahme als Kreisvertreter an Veranstaltungen auf Bezirks- /Verbandsebene

Der Kreisjugendwart und die Ausschussmitglieder sind generell Ansprechpartner für alle Vereine des TT-Kreises Bochum in Fragen des Nachwuchs-Spielbetriebes bzw. -Einzelwettbewerben

# Spielberichtsbogen "Braunschweiger System"

3er-3er-, 4er-3er-, 3er-4er und 4er-4er-Mannschaft (Aufstellung jeweils nach Spielstärke)

Spielklasse: 3. Kreisklasse, Gruppe \_\_ ; Spielort: \_\_\_\_\_ ; Datum: \_\_\_\_\_

## Mannschaft A

Einzel

A1	
A2	
A3	
A4	

Doppel

DA1	
DA2	

Bemerkungen


vs.

Mannschaft A

Mannschaft B

## Mannschaft B

Einzel

B1	
B2	
B3	
B4	

Doppel

DB1	
DB2	

Bemerkungen


Es werden alle 10 Spiele ausgetragen!

Spielbeginn: \_\_\_\_\_ Uhr ; Spielende: \_\_\_\_\_ Uhr

3er - 3er Variante 1	4er - 3er Variante 2	3er - 4er Variante 3	4er - 4er Variante 4	Mannschaft A	Mannschaft B	1. Satz	2. Satz	3. Satz	4. Satz	5. Satz	Sätze	Spiele
DA1 : DB1	DA1 : DB1	DA1 : DB1	DA1 : DB1			:	:	:	:	:	:	:
A1 : B2	A3 : B3	A3 : B3	DA2 : DB2			:	:	:	:	:	:	:
A2 : B1	A1 : B2	A2 : B1	A1 : B1			:	:	:	:	:	:	:
A3 : B2	A2 : B1	A1 : B2	A2 : B2			:	:	:	:	:	:	:
A2 : B3	A4 : B2	A2 : B4	A3 : B3			:	:	:	:	:	:	:
A1 : B1	A1 : B1	A1 : B1	A4 : B4			:	:	:	:	:	:	:
A3 : B3	A4 : B3	A3 : B4	A1 : B2			:	:	:	:	:	:	:
A2 : B2	A2 : B2	A2 : B2	A2 : B1			:	:	:	:	:	:	:
A3 : B1	A1 : B3	A3 : B1	A3 : B4			:	:	:	:	:	:	:
A1 : B3	A3 : B1	A1 : B3	A4 : B3			:	:	:	:	:	:	:

Keine folgende Einwendungen gegen die Spielverhältnisse. Ein eventueller Protestvermerk ist beigefügt. (Dieser ersetzt jedoch nicht den förmlichen Protest gemäß WC des DTTB und den Verbandbestimmungen.)

Endergebnis

: :  
: :

Sieger: \_\_\_\_\_ mit : Punkten und : Sätzen  
bzw. Unentschieden

Heimverein

Gastverein